

# Fire and Ice

## Vampire Knight

Von abgemeldet

### Kapitel 13: Elenas Bruder

#### Kapitel 13: Elenas Bruder

Es ist ein Tag vergangen seid Luna, Kain und Aido, Elena und ihre Inori aus Monas Fängen befreit hatten. Auch Luna und Kain waren glücklich, sie hatten nämlich ihren Sohn Ken.

Am heutigen Tag bekamen unsere Freunde besuch von jemanden, den sie gut kannten, besonders Elena. Elena mit Inori auf dem Arm saß zusammen mit Aido unten auf dem Sofa, Luna saß im Sessel und kuschelte mit Ken, Kain saß auf der Sessellehne lächelte beide zufrieden an. Da klopfte es an der Tür, Kain stand auf und öffnete diese, draußen stand ein ihnen bekanntes Gesicht. „Ist Elena da? Ich möchte sie gerne sprechen.“ Kain schaute ihn misstrauisch an, doch dann drehte er sich um und blickte Elena fragend an. Sie lächelte: „Lass ihn rein Kain, ich möchte hören was er zu sagen hat.“ Kain trat zur Seite und ließ den jungen Mann rein. Dieser stellte sich höflich vor: „Mein Name ist Kaname und ich wollte sagen, dass die gestrige Hochzeit so wie so nicht stattfinden konnte.“ „Und warum?“, fragte Elena. „Weil ich dein Bruder bin, Elena.“ Aido stand der Mund offen, Kain und Luna staunten nur und Elena schaute ihn nur sprachlos an. „Das glaube ich dir nicht“, unterbrach Aido das Schweigen. „Kannst du aber. Aber ich kann mir vorstellen, dass sich Elena nicht mehr an mich erinnert.“ Elena schaute ihn an und plötzlich war alles wieder da, sie konnte sich an alles erinnern. Sie gab Inori Aido auf den Arm und rannte Kaname in die Arme: „Du bist es wirklich Bruder.“ „Ich fass es nicht, aber warum hast du nichts gesagt, du hättest die Hochzeit abbrechen können?“, fragte Aido. „Ich wusste Anfangs nicht, dass es Elena ist, meine kleine Schwester“, Kaname streichelte ihr über den Kopf. „Und warum habt ihr zwei euch aus den Augen verloren?“, fragte Kain. „Das alte Reich des Eises wurde damals von Dämonen angegriffen, ich musste meine Schwester in Sicherheit bringen, doch dann wurden wir aufgehalten. Ich lenkte die Dämonen ab und Elena konnte fliehen, aber ich hatte sie nicht mehr gefunden.“ „Das lag daran, dass Mona mich mit zu ihr nahm, aber ich bin vor ihr geflohen, weil ich wusste was sie vorhatte.“ „Und da bist du hierher geflohen, dabei bist du Aido begegnet und habt euch verliebt?“ Elena lief rot an: „Ja und wie du sehen kannst haben wir eine Tochter.“ Kaname lächelte: „Das freut mich Elena, dich so glücklich zu sehen.“ „Magst du bei uns bleiben Bruder?“ „Na ja, warum eigentlich nicht.“ Elena freute sich und nahm ihn wieder in den Arm. So kam es, dass Elena sich wieder an alles erinnern konnte und ihren Bruder Kaname wieder hatte.

